

# Protokoll

## der 2. ordentlichen Sitzung des Studierendenparlamentes im Wintersemester 2006/2007 am Montag, den 13. November 2006

in der Mensa I TU, Essensaal W, Katharinenstraße 1, 38106 Braunschweig

### **Beschlussfähigkeit:**

Das SP mit der Anwesenheit von 27 von 31 Abgeordneten beschlussfähig.

### **[20:10] Beginn der Sitzung**

Die Verhandlungsleitung eröffnet die Sitzung mit einer Begrüßung durch das Präsidium und der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

### **[20:15] TOP 0: Ständiges**

#### **a) Anfragen und Mitteilungen des Präsidiums**

Das Präsidium teilt mit, dass Sitzungen im Neuen Senatssitzungssaal in diesem Semester leider nicht möglich sind, weil der Saal an allen Terminen schon belegt ist. Weitere Mitteilungen liegen nicht vor.

#### **[20:16] b) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 5. Oktober 2006**

Das Protokoll wird ohne Anmerkungen p.a. angenommen.

#### **[20:16] c) Geschäftliche Mitteilungen des AStA**

Ein AStA-Mitglied berichtet vom Gespräch des AStAs mit dem Präsidenten der TU am 10.11.: Die Anzahl der Erstsemester an der TU ist gegenüber dem Vorjahr konstant geblieben. Es wurde auch über die Änderungen im Niedersächsischen Hochschulgesetz (NHG) gesprochen.

Weiter wird berichtet, dass am 6.11. ein Treffen der LandesAStenKonferenz war. Weiterer TOP war eine Diskussion über die niedersächsischen Studentenwerke und es wurde ein Brief an das Ministerium für Wissenschaft und Kultur verfasst. Es wurde über den anstehenden Boykott der Studiengebühren gesprochen, wobei als eindeutiges Problem die unterschiedlichen Rückmeldungstermine genannt wurden. Ein entsprechender Vorschlag, einen niedersachsenweiten Rückmeldetermin zu finden, wurde dem Präsidenten der TU BS unterbreitet. Dieser möchte es der Landeshochschulrektorenkonferenz nahe bringen.

Die NHG-Novelle wurde am 8.11. in 2. und 3. Lesung beschlossen. Der §20 wurde geändert: Der studentische Haushalt wird in Zukunft durch das Präsidium der TU überprüft. Mit dem Präsidenten der TU wird über eine Rahmenordnung diskutiert.

Die Rede von Lutz Stratmann im Landtag wird punktuell verlesen. U.a. schwebt ihm eine Zusammenlegung der drei niedersächsischen Hochschulen (Braunschweig, Hannover, Clausthal) zu einer Niedersächsischen Technischen Hochschule (NTH) vor.

Außerdem plant der AStA einige Veranstaltungen.

Der AStA fragt die Mitglieder der RCDS-Fraktion im SP, ob sie sich zur Änderung des §20 NHG äußern möchten. Dies wird beneint.

#### **[20:30] d) Anfragen an den AStA**

Es gibt die Anfrage eines Abgeordneten warum im AStA Ersti-Info Werbung für linksradikale Politik gemacht wird. Der AStA antwortet, dass der Text von Banda Nera und nicht vom AStA. Es wird rege und lang über das Wort „radikal“ und seine Bedeutung diskutiert.

Der RCDS bittet um Ende der Debatte.

#### **[20:46] e) Berichten aus den Fachschaften, Fachgruppen und anderen Organen sowie AGs der Studierendenschaft**

Der ÜGWA hat sich am 6.11. konstituiert und die Wahltermine stehen fest.

Die Fachgruppe Politik/Soziologie veranstaltet im B58 am 14. Dezember eine Glühweinparty.

Die Fachgruppe Pharmazie veranstaltet ebenfalls am 14.12. eine Party und bittet um Teilnahme an beiden Partys.

Am 7.12. ist die Audimax-Party der Informatiker. Am 8.2.2007 ist die Audimax-Party der Chemiker. Darauf meint ein Informatiker: „Es steht euch natürlich frei, erst zu unserer und dann, zwei Monate später, zur Chemiker-Party zu gehen.“

Aus dem Studentenwerk Braunschweig (SW BS) wird bekannt gegeben: Es wird höchstwahrscheinlich eine Essenspreiserhöhung zum 1.3.2007 geben. Hierzu gibt es eine kurze Diskussion sowie eine Erläuterung zur Notwendigkeit der Erhöhung. Des Weiteren ist die Fusion des SW BS mit dem SW Clausthal beschlossene Sache und wird demnächst auf uns zukommen. Dies bringt eine höhere finanzielle Belastung ins SW BS.

Ein Abgeordneter fragt, ob die Werbung auf den Tablettis in der Mensa schon bemerkt wurde: Es entsteht eine rege Diskussion zum Thema Werbung an der Hochschule im Allgemeinen. Die Abgeordneten zeigen Zustimmung zur Meinung, dass „hier nicht jeder werben soll.“

#### **[21:09] f) Behandlung der Anträge, die den Aktivitäten-Fond betreffen**

Der Antrag der FG Bau zu Übernahme von Fahrt- und Tagungskosten, bestehend aus zwei Tagungen, wird behandelt.

Der erste Antrag ist für die Baufachschafftenkonferenz vom 25. Oktober bis 29 Oktober 2006 in Dresden und wird behandelt. Nach kurzer Diskussion wird über den Gesamtbetrag in Höhe von 104,00 Euro abgestimmt.

Der Antrag auf Übernahme von Fahrt- und Tagungskosten in Höhe von 104 Euro wird p.a. angenommen.

Der zweite Antrag ist für die Baufachschafftenkonferenz vom 17. Mai bis 21. Mai 2006 in Leipzig. Es entsteht eine ausgesprochen lange Diskussion über diesen Antrag, weil der Teilnehmer nicht von Braunschweig, sondern von Wiesbaden aus nach Leipzig und zurück gereist ist. Zur Zeit der Tagung machte der Teilnehmer ein freiwilliges Praktikum in Wiesbaden. Es wird diskutiert, ob die Übernahme der Fahrtkosten von einem anderen Anreiseort außer Braunschweig in voller Höhe gewünscht ist, oder ob in einem derartigen Fall nur die Fahrstrecke Braunschweig – Tagungsort und zurück und die daraus entstehenden Kosten berücksichtigt werden.

Die sich anschließende Diskussion ergibt: Der Antragsteller bekommt die Fahrtkosten von Braunschweig nach Leipzig und zurück mit einer vom SP im Wintersemester 2001/02 festgesetzten Fahrtkostenpauschale von 10 Cent pro Kilometer erstattet bekommt. Dies ergibt einen Betrag von insgesamt 81,71 Euro inklusive Tagungskostenbeitrag.

[22:10] Ein Änderungsantrag zu Anpassung der Fahrtkosten (siehe oben) wird p.a. angenommen.

[22:11] Der Antrag auf Übernahme der Fahrt- und Tagungskosten wird mit diesen Änderungen p.a. angenommen.

#### **[22:12] TO: Beschluss der Tagesordnung**

Nach kurzer Diskussion und der Einarbeitung einiger Änderungswünsche wird folgende Tagesordnung p.a. angenommen:

TOP 1: Benennung von ReferentInnen  
TOP 2: Benennung einer/eines StellvertreterIn für das studentische Mitglied im Verwaltungsrat des SW BS  
TOP 3: Benennung eines studentischen Mitglieds im Beirat für den Braunschweiger Bürgerpreis  
TOP 4: Änderung der Wahlordnung  
TOP 5: Studiengebührenboykott  
TOP 6: Haushaltsabschluss SoSe 2006  
TOP 7: 2. Nachtrag Haushaltsjahr 2006 und Planung WiSe 2006/2007  
TOP 8: Verschiedenes

## **[22:16] TOP 1: Benennung von ReferentInnen**

Eine jeweilige Vorstellung der Kandidaten und des Referats fand vor jeder Abstimmung statt. Teilweise fanden auch Diskussionen zu Einzelpersonen statt.

### **Sportreferat:**

Die Kandidaten Mareike Schulze, Daniela Reinholz und Christian Scholz werden p.a. bestätigt.

### **AusländerInnenreferat:**

Die Kandidaten Bertrand Nana und Cyrille Kamaha werden p.a. bestätigt.

### **Schwulenreferat:**

Die Kandidaten Marcus Macke und Nikolas Köhle werden p.a. mit einer Enthaltung bestätigt.

### **AntiRa Referat:**

Der Kandidat Thadeus Mainka wird p.a. mit einer Enthaltung bestätigt.

**[22:26] Jessica Steiner und Andrea Staehr verlassen die Sitzung**

### **Ökologiereferat:**

Der Kandidat Maik Südwold wird p.a. mit einer Enthaltung bestätigt.

### **Fachschaftsreferat:**

Der Kandidat Florian Reitmann wird p.a. mit vier Enthaltungen bestätigt.

### **Referat für neue Medien und Kommunikation:**

Die Kandidaten werden Daniel Karig und Fabian Utesch werden p.a. mit einer Enthaltung bestätigt.

**[22:39] Julian Ristau verlässt die Sitzung**

### **Technikreferat:**

Der Kandidat Björn Willenberg wird p.a. bestätigt.

## **[22:46] TOP 2: Benennung einer/eines StellvertreterIn für das studentische Mitglied im SW BS**

Als Kandidat wird Tobias Bresch vorgeschlagen. Der Kandidat stellt sich und das Amt vor.

Tobias Bresch wird p.a. mit zwei Enthaltungen bestellt/gewählt/bestätigt.

### **[22:49] TOP 3: Benennung eines studentischen Mitglieds im Beirat für den Braunschweiger Bürgerpreis**

Das ehrenamtliche Amt wird vorgestellt und Ralf Müller wird als Kandidat vorgeschlagen.

Ralf Müller wird p.a. mit zwei Enthaltungen gewählt.

### **[22:52] TOP 4: Änderung der Wahlordnung**

Der Antrag wird verlesen (Anlage A).

Der Antrag wird p.a. mit einer Enthaltungen angenommen.

### **[22:54] TOP 5: Studiengebührenboykott**

Der Prozess des Boykotts wird vorgestellt. Darüber hinaus werden die Probleme, die ein Boykott mit sich bringt angerissen.

Der AStA will die Aktion nicht alleine durchführen, sondern möchte sich diesen Boykott von einer VV absegnen lassen. Diese VV soll am 23. Nov. stattfinden. Außerdem hat der AStA einen Aufruf verfasst, welches dem SP vorgelegt wird.

**[22:58] 5 Minuten Lesepause**

Das Thesenpapier wird diskutiert.

### **[23:26] GO-Antrag eines Abgeordneten auf Feststellung der Beschlussfähigkeit wird gestellt.**

Von 31 Abgeordneten sind nur noch 15 Abgeordneten anwesend. Damit ist das StuPa nicht mehr beschlussfähig.

Die Sitzung wird am Donnerstag, 20:00 Uhr, Mensa I TU fortgesetzt.

[23:30] Ende der Sitzung

## **Ergebnisprotokoll:**

TO Ständiges: f) Aktivitäten-Fonds:

<b><i>FG Bau: Fahrt- und Tagungskosten Oktober 2006</i></b>	<b><i>104 Euro bewilligt</i></b>
<b><i>FG Bau: Fahrt- und Tagungskosten Mai 2006</i></b>	<b><i>81,71 Euro bewilligt</i></b>

Mitglied des Präsidiums des SP